

Sonderheft

amz

auto | motor | zubehör

CS Germany spezial

1/2014

Zehn Jahre Garantie

Mit Qualität in den deutschen Aftermarket

Für jede Anwendung

Eine Feder ist mehr als aufgewickelter Stahl



Watch out for quality!

10 years guarantee

www.coil-springs.de



 Germany



Das Mitarbeiterteam lässt sich auch von Wochenend- und Feiertagsdiensten nicht abschrecken, um die Wünsche der Kunden zu erfüllen.

Zehn Jahre Garantie auf Federn

Mit einem hochwertigen Programm von Fahrwerksfedern und einer Garantiezusage von zehn Jahren wendet sich CS Germany verstärkt dem deutschen Aftermarket zu.



Seit Anfang des Jahres in Betrieb: das neue Lager von CS Germany.

Schon zum Jahresanfang 2012 hat CS Germany im nordrhein-westfälischen Hagen das zehnjährige Firmenjubiläum gefeiert. Einst ist das Unternehmen mit einem kleinen Programm an Fahrwerksfedern gestartet, heute deckt es die volle Bandbreite von Alfa Romeo bis Volkswagen ab. Insgesamt beinhaltet das Programm 2100 verschiedene Typen, womit CS Germany eine Marktdeckung von 95 Prozent erreicht hat. Jährlich liefern die Hagener rund 700.000 Schraubenfedern an die Kunden aus.

Vollständig ausgeschrieben lautet der Unternehmensname eigentlich „Coil Springs Germany Schraubenfedern GmbH“. Hier in Deutschland mangelt es dem Federnspezialisten noch ein wenig an Bekanntheit. Das soll sich allerdings in Kürze ändern, sagen die beiden Unternehmensleiter Eckhard Lange und Christian Maus. Derzeit erfolgt der Vertrieb in mehr als 40 Länder – vorwiegend nach Osteuropa, nach Finnland, Island, Norwegen und nach Russland. Das aktuelle Geschäftsvolumen in diesem Bereich beziffern Lange und Maus auf 60 bis 70 Prozent.

Für die Zukunft haben sich die beiden Manager vorgenommen, sich vermehrt dem deutschen Aftermarket zuzuwenden. Ein sichtbares Zeichen dafür ist das neue Lager, das zum Jahreswechsel in Betrieb gegangen ist. Auf 4000 Quadratmetern lagern hier 250.000 Schraubenfedern in Erstausrüsterqualität. Zuvor standen in den beiden Lagern in Hagen-Haspe und Hagen-Eilpe lediglich rund 2700 Quadratmeter Fläche zur Verfügung – aber auch das hat im vergangenen Jahr schon für eine Lieferfähigkeit

von satten 99,1 Prozent und gleichzeitig für kurze Lieferzeiten gereicht. Die Federn selbst kommen zu 90 Prozent aus holländischer und zu zehn Prozent aus südafrikanischer Produktion.

Schraubenfedern in Erstausrüsterqualität

Sowohl bei der Wahl des Federstahls als auch des Herstellungsprozesses setzt CS Germany hohe Maßstäbe. „Wir fertigen unsere Federn ausschließlich aus hochwertigem Chrom-Solizium- oder Chrom-Vanadium-Federstahl namhafter Hersteller. Verfahren zur Oberflächenverfestigung, wie Kugelstrahlen oder Thermo-Spannungsstrahlen, verlängern die Lebensdauer unserer Federn nochmals deutlich im Vergleich zu herkömmlich kugelgestrahlten Federn. Herkömmliche Verfahren der Lackier- und Pulverbeschichtung erfüllen nicht mehr unsere gesteigerten Anforderungen. Auf unseren hochmodernen Beschichtungsstraßen werden die Federn zinkphosphatiert und pulverbeschichtet. So ist auch ein Salzsprühtest über eine Dauer von 480 Stunden – das sind 20 volle Tage – gemäß DIN 50021 SS für unsere Federn keine Herausforderung. Denn wir produzieren die Federn unter Berücksichtigung modernster Fertigungstechnologien auf neuesten CNC-Wickelautomaten. Zudem gewähren infrarotgesteuerte Wärmebehandlungsmaschinen, CNC-Schleifmaschinen und CNC-Fas- und Warmsetzautomaten sowie modernste Korrosionsschutztechnologien eine Spitzenqualität“, sagen Lange und Maus.

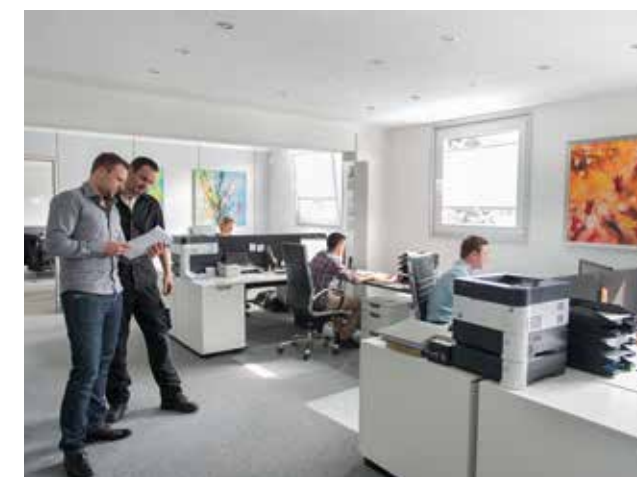
Und weil CS Germany für Produkte in höchster Qualität steht, gewährt das Unternehmen zehn Jahre Garantie auf

alle Qualitätsfedern. Alle Federn sind in TecDoc gelistet und mit Teile-Nummern gekennzeichnet. TecCom folgt in wenigen Wochen. Alle Federn werden einzeln in hochwertigen Kartons mit mehrfarbigem Firmenlogo verpackt und die Etiketten zusätzlich mit individuellen Barcodes versehen.

Kurze Lieferzeiten und hohe Lieferfähigkeit

Neben den Schraubenfedern hat CS Germany auch Blattfedern für Transporter für rund 140 Typen sowie Pkw-Blattfedern im Programm. Auch auf der Service-seite kann sich die Unterstützung sehen lassen: Mit außergewöhnlich kurzen Lieferzeiten und einer hohen Lieferfähigkeit von mehr als 95 Prozent will CS Germany dazu beitragen, die Lagerkosten der Kunden zu senken. Um diese logistische Herausforderung kümmert sich ein 16-köpfiges Mitarbeiterteam, das sich bei saisonalen Stoßzeiten auch von Wochenend- oder Feiertagsdiensten nicht abschrecken lässt. Alle Mitarbeiter sind in die Unternehmensprozesse eingebunden und Teamarbeit wird hier groß geschrieben, wie Maus versichert.

Damit auch in Zukunft die Fachleute nicht fehlen, bildet das Hagener Unternehmen fortlaufend Groß- und Außenhandelskaufleute sowie Fachlageristen aus. Mit nach OE-Spezifikationen gefertigten Produkten, kurzen Lieferzeiten, hoher Lieferfähigkeit und einem voll motivierten Team sieht sich CS Germany bestens gerüstet, das Geschäft in Deutschland als Europas größtem Markt weiter auszubauen und langfristig mit weiteren Vertriebspartnern einen Gesamtanteil von 15 bis 20 Prozent zu erreichen.



Hier laufen alle Fäden zusammen: Die Büromannschaft kümmert sich um die logistischen Herausforderungen...



...tatkräftig unterstützt durch die Kollegen im Lager. Fotos: CS Germany

Für jede Anwendung etwas im Programm

Eine Feder ist weit mehr als aufgewickelter Stahl – und eine Fahrwerksfeder erst recht. Unterschiedliche Fahrwerke erfordern unterschiedliche Federn.

CS Germany hat für jede Anwendung das passende Produkt.

Zylindrische Federn

Die „klassische Schraubenfeder“ besitzt eine zentrische Mittellinie. Sie wird oft in Systemen mit Doppelquerlenkern verbaut. Durch unterschiedliche Windungsabstände lässt sich eine progressive Federkennlinie erzielen.

Miniblock-Federn

Um bestimmte fahrdynamische Eigenschaften zu erreichen, ist eine progressive Federkennlinie hilfreich. Als besonders platzsparende Varianten eignen sich hier besonders Miniblock-Federn aus konischen Drähten mit sich verjüngenden Querschnitten. Auf Grund der geringeren Lebenserwartung sowie hoher Reklamationsquoten verbauen viele Automobilhersteller diese Federn daher nicht mehr in neuen Modellgenerationen.

Miniblock-Federn optimiert

Wir haben optimierte Miniblock-Federn entwickelt, die aus zylindrischen Federstählen gefertigt werden. Ergebnis ist eine dreifach längere Lebensdauer. Diese Federn unterscheiden sich optisch von den werkseitig verbauten Miniblock-Federn (Form, Bauhöhe, Drahtstärke, Anzahl der Windungen usw.). Diese Abweichungen beeinflussen aber weder die Funktion der Feder noch den Höhenstand des Autos.

Side-Load-Federn (Bananenfedern)

Zur Kompensierung von Querkräften werden bei McPherson-Federbeinen oft Side-Load-Federn verwendet. Im unbelasteten Zustand verläuft die Wirkungslinie schräg zur Dämpferachse. Einwirkende Seitenkräfte werden so verringert.

C-Federn

Werden auf Hinterachsen verbaut, die auf einem Kreisbogen einfedern können. Dabei wird der Bauraum spannungs-optimiert ausgenutzt. Diese Federn werden meist in Kombination mit Elastopuffern verbaut und bieten so eine progressive Kennlinie.

Impressum

Herausgeber und Verlag:

Kfz- und Mobilitätsmedien, Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Postanschrift: 30130 Hannover, Telefon 0511 8550-2643, Telefax 0511 8550-2600

Redaktion: Tom Vahle (verantwortlich), Telefon 0511 8550-2615, vahle@schluetersche.de

Producing: Melanie Leitzke

Druck: Printmedienpartner GmbH, Böcklerstraße 13, 31789 Hameln